Stadt Plauen
Wirtschaftsförderungsausschuss

Plauen, 21. November 2013

Niederschrift
über die 44. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses

Sitzung am :	Montag, den 28.10.2013
Sitzungsort:	Rathaus, Zimmer 154 b

Beginn: 16:30 Uhr **Ende:** 18:05 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzender
Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer

Stimmberechtigtes Mitglied	**Beratendes Mitglied**
Bernd Barth	Sandy Füg
André Bindl	Henryk Spitzner
Thomas Fiedler	Josef Teufel
Klaus Gerber	Chris Rudert
Uta Seidel	Frank Trtschka
Rico Wagner	

Teilweise Anwesende:

Stimmberechtigtes Mitglied	**während TOP**
Dirk Brückner	ab TOP 2.

Abwesende:

Stimmberechtigtes Mitglied	**Abwesenheitsgrund**
Monika Mühle	entschuldigt
Steffen Zenner	abwesend

Beratendes Mitglied

Herr Alexander Friedrich	abwesend
Herr Steffen Krebs	entschuldigt
Herr Eberhard Müller	abwesend

Mitglieder der Verwaltung:

Name	**Funktion**	**Anwesenheitsgrund**
Herr Sorger	Wirtschaftsförderer	gesamte Sitzung
Herr Stempell	Wirtschaftsförderung	gesamte Sitzung
Frau Schramm	FGL Straßenverkehrsbehörde	TOP 3., TOP 4.1.
Frau Putz-Kürschner	FB Sicherheit und Ordnung	TOP 3.,TOP 4.1.
Herr vom Hagen	Betriebsleiter Eigenbetrieb GAV	TOP 2.
Herr Seltner	Eigenbetrieb GAV	TOP 2.
Frau Kraus, G.	FG Tiefbau	TOP 4.2.
Frau Queck	FB Sicherheit und Ordnung	TOP 4.3.-4.7.

Weitere Sitzungsteilnehmer:

Name		**Anwesenheitsgrund**
Herr Reißmann	Vogtland-Anzeiger	öffentlicher Teil
Frau Dietrich	Freie Presse	öffentlicher Teil

Herr Schmidt Seniorenbeirat öffentlicher Teil

Tagesordnung - öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
1.1. Tagesordnung
1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 42. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses am 26.08.2013
1.3. Beantwortung von Anfragen
2. Information zur Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt
3. Information
3.1. Veranstaltungskalender 2014
Drucksachennummer: 790/2013
3.2. Vorbereitung Weihnachtsmarkt 2013
Drucksachennummer: 794/2013
4. Vorberatung
4.1. Marktkalender der Stadt Plauen für das Jahr 2014
Drucksachennummer: 791/2013
4.2. 4. Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Plauen
Drucksachennummer: 789/2013
4.3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 09.03.2014, 05.10.2014, 07.12.2014 und 21.12.2014
Drucksachennummer: 795/2013
4.4. 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 05.01.2014, Plauen Westend/Neundorf
Drucksachennummer: 796/2013
4.5. 2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 18.05.2014, Innenstadt
Drucksachennummer: 798/2013
4.6. 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 01.06.2014, Chrieschwitzer Hang
Drucksachennummer: 799/2013
4.7. 4. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 02.11.2014, Plauen OT Kauschwitz
Drucksachennummer: 801/2013
5. Verschiedenes

1. Eröffnung der Sitzung

Die 44. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses wird durch Oberbürgermeister Oberdorfer durch Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit eröffnet und geleitet.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift über den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil werden Stadtrat Bernd Barth, Fraktion DIE LINKE., und Stadtrat André Bindl, FDP-Fraktion, vorgeschlagen und bestätigt.

1.1. Tagesordnung

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der 44. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses wird bestätigt.

1.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 42. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses am 26.08.2013

Stadtrat Thomas Fiedler, SPD-Fraktion, erkundigt sich nach der kurzen Sitzungszeit.

Herr Hofmann, Sachbearbeiter Wirtschaftsförderung, bestätigt die angegebene Sitzungszeit von 25 Minuten.

Oberbürgermeister Oberdorfer stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 42. Sitzung des Wirtschaftsförderungsausschusses fest.

1.3. Beantwortung von Anfragen

keine offenen Anfragen

2. Information zur Weihnachtsbeleuchtung in der Innenstadt

Herr Seltner, Sachbearbeiter Gebäude- und Anlagenverwaltung, informiert über die Neuerungen der Weihnachtsbeleuchtung der Plauener Innenstadt. Unter anderen sind neue Kerzenhauben für die historischen Leuchten am Altmarkt vorgesehen. Die frei werdenden Elemente sollen auf der Bahnhofstraße vom Postplatz in Richtung Jößnitzer Straße beidseitig montiert werden. In der Straßberger Straße soll es künftig zwei beleuchtete Überspannungen geben. Der Übergang vom Rathaus zur Sparkasse sowie der Fenstergang der Tourist-Info soll nun ebenfalls beleuchtet werden.

Stadtrat Rico Wagner, SPD-Fraktion, fragt nach der Neundorfer Straße und der Marktstraße. Ihm ist es dort generell zu dunkel.

Herr vom Hagen, Betriebsleiter Gebäude- und Anlagenverwaltung, erklärt, dass die Altstadtleuchten demnächst auf hellere LED-Lampen umgestellt werden.

Stadtrat André Bindl, FDP-Fraktion, fragt nach der Weihnachtsbeleuchtung in der Klosterstraße.

Herr vom Hagen antwortet, dass dort dieses Jahr mind. 3 weihnachtliche Leuchten dazu kommen.

Herr Teufel, sachkundiger Einwohner, fragt nach der Beleuchtung am Albertplatz.

Herr vom Hagen erklärt, dass an diesem Standort zunächst keine Weihnachtsbeleuchtung geplant ist.

Oberbürgermeister Oberdorfer verweist darauf, dass eine Fortentwicklung der Weihnachtsbeleuchtung in den Folgejahren denkbar ist und man nicht alles auf einmal realisieren kann.

3. Information

3.1. Veranstaltungskalender 2014
Drucksachennummer: 790/2013

Frau Schramm, Fachgebietsleiterin Straßenverkehrsbehörde, stellt den Veranstaltungskalender 2014 vor.

Herr Trtschka, sachkundiger Einwohner, stellt fest, dass nur 9 Veranstaltungen von der Stadt selbst veranstaltet werden. Er fragt, ob die Plauener Winterspiele wieder stattfinden sollen.

Frau Putz-Kürschner, Sachbearbeiterin Marktwesen, hat darüber keine Information, da noch kein Antrag diesbezüglich einging.

Der Wirtschaftsförderungsausschuss der Stadt Plauen nimmt den Veranstaltungskalender 2014 zur Kenntnis.

3.2. Vorbereitung Weihnachtsmarkt 2013
Drucksachennummer: 794/2013

Frau Putz-Kürschner, Sachbearbeiterin Marktwesen, stellt den Stand der Vorbereitungen des Weihnachtsmarktes 2013 anhand einer Bildschirmpräsentation vor.

Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, fragt, wo dieses Jahr die Parkplätze der Händler vorgesehen sind. Letztes Jahr wurden für die Händler Parkplätze auf dem Topfmarkt extra abgesperrt. Dies war für die Anwohner sehr belastend.

Frau Schramm, Fachgebietsleiterin Straßenverkehrsbehörde, erklärt, dass auf dem Topfmarkt 8-10 Händler stehen dürfen, wobei Händler und Anwohner den Parkplatz gemeinsam nutzen und nichts reserviert oder abgesperrt ist. Die Flächen des WbG-Parkplatzes direkt am Altmarkt sollen den Besuchern des Weihnachtsmarktes vorbehalten werden.

Der Wirtschaftsförderungsausschuss nimmt den Vortrag über die Vorbereitung des Weihnachtsmarktes 2013 zur Kenntnis.

4. Vorberatung

4.1. Marktkalender der Stadt Plauen für das Jahr 2014
Drucksachennummer: 791/2013

Frau Schramm, Fachgebietsleiterin Sicherheit und Ordnung, erklärt, dass die Händler angefragt wurden, ob Sie zeitlich länger auf dem Markt bleiben. Jedoch ist dies aus verschiedenen Gründen für die Händler nicht möglich oder nicht gewollt.

Oberbürgermeister Oberdorfer bestätigt dies und verweist darauf, dass die Händler angeschrieben wurden, dass Sie länger bleiben dürfen.

Herr Trtschka, sachkundiger Einwohner, fragt nach der Auslastung bei den Märkten.

Frau Schramm antwortet, dass dies jahreszeitlich variiert. Auf dem Altmarkt hat man aber meist eine Auslastung um die 75 %, wobei der Klostermarkt fast immer ausgebucht ist.

Stadtrat Rico Wagner, SPD-Fraktion, fragt, ob ein Unterschied zu spüren ist, seitdem der Poller am Altmarkt probeweise abgesenkt wurde.

Frau Schramm verneint dies.

Stadträtin Uta Seidel, Fraktion DIE LINKE., regt an, noch mehr Samstagsmärkte zu organisieren und auch stärker Bio-Händler einzubinden.

Oberbürgermeister Oberdorfer möchte ein Anschreiben an den Direktvermarkter Herrn Brettschneider entwerfen, um den Verein „Vogtländischer Bauernmarkt“ e.V. dahingehend anzusprechen.
Die Mitglieder des Wirtschaftsförderungsausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachennummer 791/2013 zu.

Beschlussvorschlag:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt den Marktkalender für das Jahr 2014 und ermächtigt die Verwaltung nach § 2 Abs. 2 der Wochenmarkt- und Weihnachtsmarktsatzung zu Abweichungen, sollten diese erforderlich sein.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Stimmenthaltung

4.2. 4. Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Plauen
Drucksachennummer: 789/2013

Oberbürgermeister Oberdorfer informiert über die zu beschließende Änderung der Sondernutzungssatzung.

Die Mitglieder des Wirtschaftsförderungsausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachennummer 789/2013 zu.

Beschlussvorschlag:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 4. Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Plauen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Stimmenthaltung

4.3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 09.03.2014, 05.10.2014, 07.12.2014 und 21.12.2014
Drucksachennummer: 795/2013

Frau Queck, Fachbereich Sicherheit und Ordnung, stellt die Vorlage vor und erklärt die einzelnen Anlässe der Sonntagsöffnungen.

Herr Trtschka, sachkundiger Einwohner, regt an, den europäischen Bauernmarkt zum Teil auch auf dem Altmarkt stattfinden zu lassen. Dabei könnten sich besonders deutsche und speziell vogtländische Direktvermarkter präsentieren.

Oberbürgermeister Oberdorfer gibt diese Anmerkung ebenfalls an Herrn Brettschneider weiter.

Stadtrat Klaus Gerber, Fraktion Bündnis ´90/Die Grünen, fragt mit welchem Ergebnis weitere öffentliche Träger angehört wurden.

Oberbürgermeister Oberdorfer informiert, dass bisher nur die ablehnende Antwort von ver.di eingegangen ist. Das Ergebnis der anderen Anhörungen wird im Stadtrat bekannt gegeben.

Die Mitglieder des Wirtschaftsförderungsausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachennummer 795/2013 zu.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2014 nach § 8 Absatz 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz für alle Verkaufsstellen in der Stadt Plauen am 09.03.2014 (Europäischer Bauernmarkt), 05.10.2014 (Jahrestag der friedlichen Revolution) sowie 07.12.2014 und 21.12.2014 (Weihnachtsmarkt).
Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Stimmenthaltung

4.4. 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 05.01.2014, Plauen Westend/Neundorf
Drucksachennummer: 796/2013

Herr Trtschka, sachkundiger Einwohner, fragt, der wievielte vogtländische Musiktag im Januar 2014 stattfinden soll.

Frau Queck, Sachbearbeiterin Fachbereich Sicherheit und Ordnung, erklärt dass diese Veranstaltung nicht zum ersten Mal stattfindet. Der Zeitpunkt variiert zudem von Jahr zu Jahr. Vor einigen Jahren gab es bereits eine Rechtsverordnung für solch einen Sonntag.

Herr Trtschka fragt, warum diese Veranstaltung wie auch der Europäische Bauernmarkt im Möbelhaus Biller stattfinden und nicht in einem städtischen Gebäude. Man könnte dem Veranstalter doch eine städtische Immobilie anbieten.

Oberbürgermeister Oberdorfer erklärt, dass dies Sache des Veranstalters ist und die Stadt dort nicht eingreifen sollte.

Frau Queck ergänzt, dass der Veranstalter, das Vogtlandradio, einen Vertrag mit dem Möbelhaus Biller hat, wonach die Veranstaltung eben dort stattfinden soll. Der Dachverband Stadtmarketing tritt dabei nicht als Veranstalter auf, sondern koordiniert lediglich die verschiedenen Anträge.

Stadtrat Klaus Gerber, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, meint, dass das betroffene Gebiet sehr eingegrenzt ist.

Frau Queck weist darauf hin, dass nur die Anschriften der Verkaufsstellen in direkter Nähe zum Veranstaltungsort aufgeführt werden.

Die Mitglieder des Wirtschaftsförderungsausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachennummer 796/2013 zu.

Beschlussvorschlag:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 1. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – Sonntag, den 05. Januar 2014 in Plauen Westend/Neundorf anlässlich des Vogtländischen Musiktages.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

4.5. 2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 18.05.2014, Innenstadt
Drucksachennummer: 798/2013

Die Mitglieder des Wirtschaftsförderungsausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachennummer 798/2013 zu.
Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 2. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – Sonntag, den 18. Mai 2014 in der Plauener Innenstadt anlässlich des 19. Plauener Frühlings.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Stimmenthaltung

4.6. 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 01.06.2014, Chrieschwitzer Hang
Drucksachennummer: 799/2013

Die Mitglieder des Wirtschaftsförderungsausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachennummer 799/2013 zu.

Beschlussvorschlag:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 3. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – Sonntag, den 01. Juni 2014 in Plauen Chrieschwitz anlässlich des Chrieschwitzer Hang Festes.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Stimmenthaltung

4.7. 4. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage im Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz, 02.11.2014, Plauen OT Kauschwitz
Drucksachennummer: 801/2013

Stadtrat Dirk Brückner, CDU-Fraktion, erklärt sich für befangen.

Stadtrat Klaus Gerber, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, fragt, ob der Ort Kauschwitz auch zu dem betroffenen Gebiet gehört.

Frau Queck, Sachbearbeiterin Fachbereich Sicherheit und Ordnung, erklärt, dass der gesamte Ortsteil davon betroffen ist, also auch der Ort Kauschwitz.

Die Mitglieder des Wirtschaftsförderungsausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachennummer 801/2013 zu.

Beschlussvorschlag:
Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die 4. Rechtsverordnung der Stadt Plauen über die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2014 nach § 8 Absatz 2 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – Sonntag, den 02.November 2014 in Plauen OT Kauschwitz anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Plauen Park.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, keine Nein-Stimmen, keine Stimmenthaltung

5. Verschiedenes

Herr Teufel, sachkundiger Einwohner fragt, ob die innovativen Projekte und Ideen von Studenten zur Entwicklung der Elsteraue auch öffentlich vorgestellt werden.

Oberbürgermeister Oberdorfer antwortet, dass man diese Projekte auf jeden Fall veröffentlichen möchte.

Herr Trtschka, sachkundiger Einwohner, stellt die mögliche Nachnutzung der Immobilie

Hainstraße als Plauener Kinderhaus vor. Ein Sozialpädagoge hat zusätzlich ein Konzept für ein Kinder-Musikhaus erarbeitet. Mögliche Betreiber könnten die Betreiber der BMX-Bahn sein.

Oberbürgermeister Oberdorfer freut sich über solch ein Engagement und lobt die Idee. Er weist aber darauf hin, dass ein solches Projekt immer einer Machbarkeitsstudie standhalten muss.

Herr Trtschka verweist auf die gute Lage zur Freizeitanlage Syratal und stellt auch Sponsorengelder für das Projekt in Aussicht.

Oberbürgermeister Oberdorfer stellt fest, dass solche Eigenbeiträge immer förderlich für Projekte sind. Er ermutigt alle Plauener sich Gedanken um solche Projekte zu machen.

Herr Trtschka bittet um einen persönlichen Termin mit den Betreibern der BMX-Bahn beim Oberbürgermeister bzw. einem Bürgermeister.

Oberbürgermeister Oberdorfer beauftragt Herrn Täschner, Bürgermeister Geschäftsbereich I, einen gemeinsamen persönlichen Termin bzgl. dieser Thematik zu organisieren

Stadtrat Bernd Barth, Fraktion DIE LINKE., fragt nach dem Stand der erhaltenen vorläufigen Tagesordnung zur Sitzung am 04.11.13.

Herr Sorger, Beauftragter für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing, erklärt, dass für den 04.11.13 ein gemeinsamer Ausschuss zur Behandlung des Einzelhandelskonzeptes vorgesehen war. Da Herr Sarközy, Bürgermeister Geschäftsbereich II, jedoch zusätzliche Zeit benötigt, um sich in die Thematik einzuarbeiten, wird zum nächsten Wirtschaftsförderungsausschuss nur mitgeteilt, wie weiter verfahren werden soll.

Stadträtin Uta Seidel, Fraktion DIE LINKE., verweist auf den historischen Weihnachtsmarkt am 14. und 15. Dezember.

Herr Schmidt, Seniorenbeirat, schlägt vor, in Zukunft gemeinsam mit Bäckern der Region wieder einen Riesenstollen zu backen. Er würde dazu auf Herrn Sorger zugehen, um genügend Beteiligte zu finden.

Oberbürgermeister Oberdorfer findet die Idee sehr gut und ist der Meinung, dass man darüber mit den Bäckern reden sollte.

Plauen, den	Plauen, den
Ralf Oberdorfer Oberbürgermeister	Bernd Barth Stadtrat
Plauen, den	Plauen, den

Martin Hofmann
Schriftführer

André Bindl
Stadtrat